Coco Gauff triumphiert: Zweiter Grand-Slam-Titel nach packendem Finale!

Coco Gauff gewinnt 2025 die French Open gegen Aryna Sabalenka und sichert sich ihren zweiten Grand-Slam-Titel.

Paris, Frankreich - Am 7. Juni 2025 hat die amerikanische Tennisspielerin Coco Gauff ihren ersten Titel bei den French Open errungen und damit ihren zweiten Grand-Slam-Titel insgesamt gewonnen. Im Finale in Paris setzte sich Gauff gegen die weltbeste Spielerin Aryna Sabalenka mit 6:7 (5:7), 6:2, 6:4 durch. Dies markiert einen bedeutenden Moment in Gauffs Karriere, da sie 2022 im Finale gegen Iga Swiatek verloren hatte und in diesem Jahr bereits die US Open gewonnen hatte.

Das Finale war von schwierigen Wetterbedingungen geprägt, die für beide Spielerinnen eine Herausforderung darstellten. Der starke Wind führte zu insgesamt acht Aufschlagverlusten im ersten Satz, den Sabalenka nach 77 Minuten im Tiebreak für sich

entschied. Gauff, die im ersten Satz einen Rückstand von 1:4 hinnehmen musste, kämpfte sich jedoch zurück und gewann 12 Punkte in Folge, bevor sie schlussendlich unter Hochdruck agieren konnte.

Ein packendes Finale

Die Begegnung dauerte insgesamt 2 Stunden und 38 Minuten, wobei Gauff ihren zweiten Matchball zum Sieg nutzte. Im zweiten Satz steigerte sie sich erheblich, dominierte den Verlauf und gewann diesen deutlich. Sabalenka hingegen hatte im zweiten Satz Schwierigkeiten, was sich in ihrer Genauigkeit und Kontrolle bemerkbar machte. Gauff übernahm die Initiative und setzte sich im entscheidenden dritten Satz durch, nachdem sie einen wichtigen Break gegen Sabalenkas Aufschlag zum 4-3 schaffte.

In diesem Finale trat Gauff nicht nur gegen die Nummer eins der Welt an, sondern auch gegen eine Spielerin, die in den letzten Jahren mehrere Grand Slams gewonnen hatte. Sabalenka war im Jahr 2025 die erfolgreichste Spielerin im Einzel auf der WTA-Tour, was den Sieg von Gauff umso beeindruckender macht. Nach dem Match war die Freude über ihren Sieg überwältigend; sie fiel auf den Rücken und hielt sich die Hände vor das Gesicht, ein Zeichen von Erleichterung und Freude. Gauff feierte anschließend mit ihrem Team und umarmte den bekannten Regisseur Spike Lee.

Geschichte geschrieben

Mit ihrem Sieg ist Coco Gauff die erste Amerikanerin seit 2015, die ein Grand Slam auf Sand gewinnt, und es ist nur das zweite Finale zwischen der Nummer eins und Nummer zwei in den letzten 30 Jahren bei den French Open. Gauffs Erfolg verbessert zudem ihre Bilanz gegen Sabalenka auf 6-5, was die Rivalität zwischen den beiden Spielerinnen weiter anheizt. Während Sabalenka das Spiel mit starken Anfängen im dritten Satz begann, konnte Gauff ihr Niveau über das gesamte Match

hinweg steigern und stellte damit ihre beeindruckenden Fähigkeiten unter Beweis.

Die Tenniswelt schaut nun gespannt auf die kommenden Turniere, insbesondere das Herren-Finale, wo Jannik Sinner und Titelverteidiger Carlos Alcaraz gegeneinander antreten werden. Sinner, der zwei der letzten drei Grand-Slam-Turniere gewonnen hat, kommt nach einer Doping-Sperre von drei Monaten nach Roland Garros und wird versuchen, seinen Titel zu verteidigen.

Gauffs Triumph ist ein echter Wendepunkt in ihrer Karriere und setzt ein Zeichen für die jüngeren Spielerinnen im Tennis. Mit dieser Form und Entschlossenheit könnte sie in den kommenden Jahren eine ernsthafte Herausforderin auf der WTA-Tour werden.

Für weitere Informationen zu diesem Ereignis lesen Sie die Berichterstattung von Welt, NBC Sports und CBS Sports.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Paris, Frankreich
Quellen	• www.welt.de • www.nbcsports.com • www.cbssports.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net